

# Die Feier der Osternacht

## Wortgottesdienst

*Vorbereitungen:*

*1 große Osterkerze*

*evtl. Feuerkorb auf der Terrasse*

*je Person eine kleine Kerze*

*eine Schale mit Wasser*

*1 grüner Zweig*

**Lied:** Ich lobe meinen Gott

Nr. 102

### **Einleitung**

In dieser Nacht ist alles anders als in den vergangenen Jahren. Wir sind nicht in der Kirche in St. Thomas, wir sind zuhause. Trotzdem können wir jeder an seinem Ort, gemeinsam die Osternacht feiern, die Auferstehung Jesu. So können wir heute Abend im Gebet und im Singen miteinander verbunden sein.

### **Einführung**

Nach den dunklen Tagen, an denen wir an Jesu Leiden und Sterben gedacht haben, dürfen wir nun das Licht seiner Auferstehung empfangen.

„Dies ist die selige Nacht“ so singen wir im Exsultet. Das ist das sehr feierliche Osterlob. In St. Thomas hat es oft Dorothee gesungen.

Jesu ist auferstanden, das ist der Ursprung unseres Glaubens. In dieser Nacht gehen wir mit Jesus aus der Dunkelheit unseres Lebens in das Osterlicht.

### **Segen über das Feuer**

#### **Gebet**

Allmächtiger, gütiger Gott,  
du hast durch Christus allen,  
die an dich Glauben, das Licht deiner Herrlichkeit geschenkt.  
Segne dieses Feuer, das die Nacht erhellt,  
und entflamme in uns, das Feuer deiner Liebe,  
damit wir mit reinem Herzen das Osterfest feiern können.

#### ***Wir entzünden das Feuer***

*(Feuerkorb auf der Terrasse oder große Kerze im Raum)*

#### **Alle:**

Christus ist glorreich auferstanden vom Tod.  
Sein Licht vertreibe das Dunkel in den Herzen.

**Lied:** Christus dein Licht ...

Nr. 50

Alternativ: Du bist das Licht der Welt (nur den Refrain)

Nr. 76

#### **Lesung**

*Gen. 1,1.26 -3.1 gekürzt; oder Ex 14,15-15,1; oder Röm 6.3-11 (Bitte auswählen)*

## **Worte der Lesung**

**Lied:** Halleluja

Nr. 37

## **Evangelium**

Mt 28,1-10

*Als Alternative findet ihr angefügt das Evangelium für Kinder von Rainer Obertür*

## **Evangelium unseres Herrn Jesus Christus**

### **Taufwasserweihe**

#### **Gebet**

Guter Gott, segne dieses Wasser, mit dem wir nun besprengt werden. Es soll uns an unsere Taufe erinnern. Erneuere in uns deine Gnade und erfülle uns mit deinem guten Geist. Seit jener Nacht des Auszugs aus Ägypten ist das Wasser Zeichen der Befreiung. Du hast dein Volk sicher durch das Rote Meer geführt und es so aus der Knechtschaft befreit. Ägyptens befreit, in der Wüste mit Wasser seinen Durst gestillt. Darum sei das Wasser Erinnerung an unsere Taufe. Es vereinige uns in österlicher Freude mit allen, die aus dem Wasser und dem Heiligen Geist wiedergeboren sind zum ewigen Leben. Amen.

*Anschließend berührt die Sprecherin/der Sprecher mit einem in Wasser getauchten grünen Zweig das Gesicht oder die Hände der Person neben ihr/ihm. Der/die so Gesegnete gibt den Segen weiter, bis der Kreis sich schließt.*

**Lied:** Laudate omnes gentes

Nr. 42

## **Tauferneuerung und Glaubensbekenntnis**

Als Kinder wurden wir getauft, Paten und Eltern haben stellvertretend für uns ja gesagt. Wir wurden aufgenommen in die Gemeinschaft derer, die von Jesus Christus her leben wollen. Ihr habt damit Anteil an seiner Auferstehung. Deshalb frage ich euch:

#### **Glaubt ihr**

an Gott, den Allmächtigen Vater, der Himmel und Erde geschaffen  
und auch uns das Leben geschenkt hat,  
der uns liebt und beim Namen kennt,  
zu dem wir als seine Kinder beten dürfen: „Vater unser.“  
Glaubt ihr an Gott den Vater?

**Dann sagt: Ich glaube.**

#### **Glaubt ihr**

an Jesus Christus, Gottes Sohn,  
der als Kind geboren wurde von der Mutter Maria,  
der am Kreuz gestorben ist, der siegreich auferstanden ist von den Toten und der in der  
Heiligen Kommunion zu uns kommt, um in uns und mit uns zu leben?  
Glaubt ihr an Jesus Christus, Gottes Sohn?

**Dann sagt: Ich glaube.**

## **Glaubt ihr**

an den Heiligen Geist, der uns zu Kindern Gottes macht,  
der uns in seiner Kirche zusammenführt,  
der die Sünden vergibt und die Kraft zum Glauben schenkt,  
damit wir Christus nachfolgen und einmal in den Himmel kommen?  
Glaubt ihr an den Heiligen Geist?

**Dann sagt: Ich glaube.**

Unseren Glauben an den Dreieinigen Gott bekennen wir:  
den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist. Amen.

**Lied:** Du bist der Atem der Ewigkeit

Nr. 168

## **Fürbitten**

*Selbst formulieren*

*Antwort: Vater unser im Himmel – Wir bitten dich, erhöre uns*

**Lied:** Manchmal feiern wir mitten im Tag

Nr. 127

**Jetzt könnt ihr es krachen lassen:** Eier kitschen (Senf nicht vergessen), was Gutes essen und trinken, erzählen und lachen, Spiele spielen und den Osterhasen aufschrecken.



*Idee und Konzept:*

*Christa Hassler, Ulla Rupietta*

## **Evangelium aus der Bibel für Kinder von R. Oberthür**

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria Magdalena, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome gut riechende Öle, um Jesus im Grab damit zu salben. Am ersten Tag der Woche, am Sonntag kamen sie in aller Frühe, als gerade die Sonne aufging. Sie fragten sich: Wer wird uns den schweren Stein am Eingang des Grabes wegrollen?

Doch als sie hinsahen, merkten sie: Der große Stein war schon weggerollt worden. Sie gingen in das Grab hinein und sahen rechts einen Jüngling in einem leuchtend weißen Gewand wie aus Licht sitzen. Da erschrecken sie sehr. Doch der Jüngling sprach:

Habt keine Angst!

Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Jesus ist auferweckt worden. Er ist nicht hier.

Seht da die Stelle, wo er hingelegt wurde. Macht euch sofort auf und sagt seinen Jüngern, besonders Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa. Dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat. Eilig verließen die Frauen das Grab und rannten davon. Es verschlug ihnen die Sprache vor Furcht und so erzählten sie es niemandem.